



Einladung zum

Tag der offenen Begrünungswerkstatt

Feldtag und Seminar am Montag, 30. Oktober 2017

Bio Forschung Austria, Esslinger Hauptstraße 132-134, 1220 Wien

9:00 **Eintreffen und Registrierung**

9:15 **Begrüßung**

9:30 **Wilfried Hartl, Eva Erhart, Rainhard Rutkowski (Bio Forschung Austria)**
Möglichkeiten der Optimierung im Begrünungsanbau zur Verringerung der Stickstoff- und Kohlenstoffverluste, zur Erhöhung des Humusgehaltes im Boden, Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit, zur Unkrautunterdrückung und Ertragsicherung. Beschreibung der Versuchsvarianten und Erfahrungen bei der Umsetzung. Aktuelle Ergebnisse der Bonituren und Laboranalysen der Begrünungsbestände (Biomasse, Bodenbedeckung, Stickstoffgehalt etc.)

10:45 **Karl Riedl (Maschinenring Hollabrunn-Horn)**
Kosten, Zeit- und Arbeitsaufwand bei Begrünungen

11:30 Mittagspause

12:30 **Besichtigung des Versuchsfeldes und der Wurzelschaugruben**
Feldbegehung und Besichtigung der verschiedenen Varianten von Saatgutmischungen bei Begrünungen, der Schaubete mit einzelnen Begrünungspflanzenarten sowie der Wurzelschaugruben (mit Dieter Haas, Bio Forschung Austria)

Ende: 16:00

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos und wird als Weiterbildung für Maßnahmen im Rahmen von ÖPUL 2015 (Bio 5 Std., UBB 3 Std.) anerkannt. Um Anmeldung unter www.bioforschung.at wird gebeten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (+43 1 4000 49150).

Projekt MinNC

Minderung der N- und C-Emissionen in die Luft und der N-Verlagerung in tiefere Bodenschichten durch Optimierung des Begrünungsanbaus im Ackerbau

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

